



SSV-Kegelnachrichten



Am Ende der ersten Spielpause im Ligenbetrieb fand auf unseren Kegelbahnen die Kreiseinzelmeisterschaft der Jugend statt, wobei wir mit zehn Jugendlichen an den Start gingen. Bei der U14 weiblich belegte Svenja Kuhbandner mit 812 Holz Platz drei und qualifizierte sich damit für die Oberfränkische Meisterschaft in Gestungshausen, wo sie mit geringerer Fehlerzahl durchaus Chancen auf den Endlauf hat.

Fünf Teilnehmer stellten wir bei der U14 männlich, dabei schaffte es Tim Worbs leider nicht in den Endlauf. Das schafften aber Marcel Kuhbandner (816) und Robin Neise (799), die damit Platz sechs und sieben belegten. Die ersten beiden Plätze spielten unsere jungen Asse Moritz Schmidt und Valentin Schenkl unter sich aus, wobei Moritz (1019) mit Bestleistungen an beiden Tagen die Nase vor Valentin (972) hatte, beide begleiten jetzt Svenja zu der Oberfränkischen.

Bei den jungen Frauen U18 zog Saskia Gubitz (1054) einsam ihre Kreise und gewann mit zwei Tagesbestleistungen den Titel, Jule Hanf (906) steigerte sich im Endlauf und erreichte den vierten Platz.

Bei der U18 männlich startete drei Jugendliche, dabei verfehlte Philipp Lehner (474) den Endlauf, Paul Hempel wurde mit 513 Achter und der immer besser ins Spiel kommende Ismet Yikar mit 545 Holz Vierter. Im Endlauf konnte sich Paul (518, gesamt 1031) leider nicht weiter verbessern, dass gelang aber Ismet (549, 1094), der mit den zweitbesten Abräumergebnis (394) sogar einen punktgleichen Auswahlspieler noch von Platz drei verdrängte. Dadurch vertritt er mit Saskia unseren Verein bei der Oberfränkischen in Münchberg.

Wie gut die Warmensteinacher Kegeljugend im Kreis Ost aufgestellt ist, zeigt die Bilanz der zwei Tage: Von zwölf zu vergebenden Medaillen errang der SSV fünf, was auch Adler Eichenhüll gelang, der Rest ging an den Rest.

Auf dem dritten Tabellenplatz vorgerutscht sind unsere Frauen nach dem sicheren 6:2 Erfolg bei Concordia Oberhaid. Noch ausgeglichen war die Partie nach den Auftaktspielen, wobei Edeltraud Neiß (506) Peter (492) mit 3:1 bezwang, gleichzeitig verlor aber Sabine Lehner (488) mit demselben Ergebnis gegen Rödiger (501). Das Mittelpaar sorgte dann schon für einen einigermaßen sicheren Vorsprung, Claudia Hofmann besiegte Krug mit 526:508 und Saskia Demel (540) Corintan (498) mit 3:1. Am Ende unterlag Anne Zwenzner (499) gegen die Beste der Heimmannschaft Geiger (525) während Katja Schmidt mit Tagesbestleistung von 551 Kegeln Schwartz (505) mit 3:1 vorne lag. Dazu kamen noch die Kegelpunkte für das bessere Endergebnis.

Den zweiten Tabellenplatz verteidigen konnte unsere Frauen 2 durch den 4:2 (2067:2018) Sieg bei Gemütlichkeit-Gut Holz Kronach. Da Saskia Gubitz (524), Sylvia Gubitz (519), Ali Böttger (517) und Anja Prechtel (507) beim zweiten Auftritt auf den ach so schlechten Bahnen fast 180 Holz mehr spielten, als beim ersten Auftritt, gewannen sie problemlos die entscheidenden Kegelpunkte.

Weiter einen Negativlauf hat unsere 3g, die das Kellerderby beim SKC Speichersdorf g mit 2:4 (1932:1963) verlor. Am Ende fehlten Karina Wilde (506), Sabine Lehner (500), Philipp Lehner (479) und Sigrid Lehnert (447) nur gut 30 Holz zum Punkt(e)gewinn.

Mit dem 7:1 (3354:3244) Sieg über die Concordia Oberhaid haben die Männer 1 in einer absolut verrückten Liga – nach oben zur Tabellenspitze sind es nur zwei Punkte, nach unten

zum Abstiegsplatz drei wichtige Punkte eingefahren. Für einen perfekten Einstieg ins Spiel sorgte der Tagesbeste Dominik Gubitz (610), der den besten Gästespieler Eulich (572) mit 3:1 hinter sich ließ und Alex Pilz (570), der Corintan (525) gar mit 4:0 deklassierte. Danach erfolgte eigentlich schon die Entscheidung, denn Michael Schumann besiegte Leitner mit 550:540 und Sören Händel (536) Eichner (507) mit 3:1. Am Ende fegte Robert Böswetter (600) Helbig/Eichhorn (535) mit 4:0 von den Bahnen bevor Alex Kreutzer (488) diesmal etwas schwächelte und mit dem 1:3 gegen Görtler (565) den einzigen Punkt abgab.

Mit dem 4:2 (2102:2067) Sieg gegen den direkten Konkurrenten SV Neunkirchen hat unsere Zweite erst einmal die Abstiegsränge verlassen. Um diesen Platz zu halten müssen Alex Bablitschky (547), Gerhard Werner (543), Patrick Feix (516) und Daniel Prechtel (496) unbedingt etwas fürs Mannschaftspunktekonto tun.

Weiter das Tabellenende zieren unsere Männer 3 nach der deutlichen 1:5 (1668:2187) Niederlage bei Adler Eichenhüll. Der mit Tagesbestleistung von 557 glänzende Ersatzmann Andreas Kroh, Günther Schöffel (528) und Reinhold Schneider (480) wehrten sich tapfer aber Paul Eckert musste nach ein paar Schub verletzt aufgeben.

Das Spiel der 4. Mannschaft musste wegen Spielermangel leider verschoben werden und findet wahrscheinlich am 14.2.19 statt.

Mit dem sicheren 5:1 (2055:1952) Sieg über die JspG BW-Lohengrin Kulmbach bewahrt sich unsere U18 die Chance auf einen vorderen Tabellenplatz. Saskia Gubitz (551), Paul Hempel (550), Ismet Yikar (497) und Philipp Lehner/Jule Hanf (457) wurden nur von der starken Nina Meußgeyer (575) gefordert.

In den nächsten Wochen, an den letzten vier Spieltagen, gilt es jetzt noch einmal alle Kräfte zu bündeln, um vielleicht ganz vorne mitzuspielen oder nicht abzustiegen. Das heißt aber auch, dass es auch den niederklassigen Teams entgegenkommen würde, wenn sich der eine und andere Kegler einmal sehen lassen würde.

WR